

# **BILDUNG braucht BEWEGUNG**

## **Schwerpunkt IV** **Kommunale Entwicklungsplanung/ Netzwerkarbeit**

### **1. Ausgangslage und Zielsetzung**

Die Arbeit des organisierten Kinder- und Jugendsports wird in vielfältiger Weise von kommunalen Planungs- und Entscheidungsprozessen berührt. Von besonderer Bedeutung sind die kommunale Schul-, Jugendhilfe- und Sportentwicklungsplanung sowie die kommunale Bildungsplanung. In den entsprechenden Politikbereichen der Kommunen werden Entscheidungen über strukturelle und finanzielle Rahmenbedingungen getroffen, die für die Entwicklung des Kinder- und Jugendsports bedeutsam sind. Zwei Beispiele aus dem Kreis Recklinghausen sollen diese Bezüge verdeutlichen:

- Der Kreis Recklinghausen hat 2009 mit der Landesregierung NRW eine Vereinbarung über den Auf- bzw. Ausbau eines *Regionalen Bildungsnetzwerks* getroffen. Nach den Vorgaben der Landesregierung NRW zielt die Arbeit des *Regionalen Bildungsbüros*, das für die Koordination *des Regionalen Bildungsnetzwerks* eingerichtet wurde, darauf ab, die strukturelle und inhaltliche Vielschichtigkeit unseres Bildungssystems durchschaubarer zu machen, das Zusammenwirken und die Angebote der lokalen Bildungsakteure zu verbessern und hierdurch die Abhängigkeit des Bildungserfolgs von der sozialen Herkunft von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen aufzulösen. Die Arbeit des Regionalen Bildungsbüros/-netzwerks Kreis Recklinghausen konzentriert sich gegenwärtig auf die Handlungsfelder Bildungsberatung, Bildungsmonitoring und Bildungsübergänge. Diese Themen haben auch für den organisierten Kinder- und Jugendsport im Kreis Recklinghausen herausragende Bedeutung. Nach den landesweiten Vorgaben ist eine Mitwirkung der Sportorganisationen in den Regionalen Bildungsnetzwerken ausdrücklich vorgesehen. Es ist daher wichtig, dass sich der organisierte Kinder- und Jugendsport kompetent und nachdrücklich in die Beratungs- und Entscheidungsprozesse der entsprechenden Gremien einbringt.

Durch den Abbau kommunaler Fördermittel und die Einführung von Hallen-/Sportstättennutzungsgebühren in einigen (fast allen) Städten im Kreis Recklinghausen kommen neue finanzielle Belastungen auf die Sportvereine zu, die über zusätzliche Mitgliedsbeiträge aufgebracht werden müssen. Es ist daher notwendig, vermehrt den gesellschaftlichen und bildungspolitischen Wert des Kinder- und Jugendsports an die Öffentlichkeit und in die relevanten Bereiche der Kommunalpolitik zu tragen, um so zumindest weiteren Einsparungen auf Kosten des organisierten Kinder- und

1/4

### **Bildung braucht Bewegung – Kinder und Jugendliche in unseren Sportvereinen**

Sportjugend im Kreissportbund Recklinghausen e.V. - Lehmecker Pfad 31 - 45770 Marl

E-Mail [sportjugend@ksb-re.de](mailto:sportjugend@ksb-re.de) Internet [www.ksb-re.de](http://www.ksb-re.de) Telefon 0 23 65 – 50 28 22

Jugendsports entgegenzuwirken. Eine Abnahme der Mitgliedschaften im Kinder- und Jugendsport ist bereits zu erkennen. Bereits heute rückt durch diese unnötige finanzielle Belastung der Vereine ein anderes Segment in den Vordergrund. Die qualitative Ausbildung unserer Übungsleiter geht zurück, da dafür immer weniger Geld in den Vereinen zur Verfügung steht. Hier wird über die politischen Gremien dafür gesorgt, dass die gute Betreuung in unseren Sportvereinen (Kinder- und Jugendsport) durch Übungsleiter/-innen dauerhaft nicht auf dem Niveau gehalten werden kann. Damit es besser wird, müssen die Verantwortlichen der politischen Entscheidungsträgern vor Ort den eingeschlagenen Weg der Belastungen verlassen!. Das Ziel der Sportjugend im Kreissportbund Recklinghausen e.V. ist im Selbstverständnis verankert, denn der derzeitige Ausbildungsstand der Übungsleiter/-innen in den Sportvereinen verbessert werden, damit den Anforderungen an die veränderten Zeiten werden kann.

Die Bildungsakteure in den Schulen, in der Jugendhilfe und im organisierten Kinder- und Jugendsport arbeiten bislang nicht flächendeckend zusammen. Vielmehr basiert die Zusammenarbeit - wenn sie überhaupt vorhanden ist- auf dem Engagement von Einzelpersonen oder folgt dem Zufallsprinzip.

Übergreifende Strukturen zur festen Verankerung des gemeinwohlorientierten Kinder- und Jugendsports müssen intensiver geschaffen und ausgebaut werden.

Auch das interne Netzwerk des organisierten Kinder- und Jugendsports im Kreis Recklinghausen, d.h. die Zusammenarbeit zwischen der Sportjugend im Kreissportbund Recklinghausen e.V., den zehn Sportjugenden der Stadtsportverbände im Kreis Recklinghausen, den Fachschaften der Sportfachverbände und den Sportvereinen, ist deutlich ausbaufähig.

Vor diesem Hintergrund hat sich die Sportjugend im Kreissportbund Recklinghausen e.V.

folgende Ziele gesetzt

- Ausbau des internen Netzwerks des organisierten Kinder- und Jugendsports im Kreis Recklinghausen;
- Sicherung einer kompetenten Vertretung der Bewegungs-, Spiel- und Sportinteressen der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in allen relevanten kommunalen Politikbereichen auf der Ebene des Kreises und der kreisangehörigen Städte (auch im Stadtjugendring und sonstiger Vertretungen auf kommunaler Ebene);
- Sicherung einer kompetenten Interessenvertretung des gemeinwohlorientierten Kinder- und Jugendsports in der lokalen Bildungslandschaft/ Auf- und Ausbau von Bildungspartnerschaften;

- Mitwirkung im *Regionalen Bildungsbüro/-netzwerk* und im Ausschuss für den Schulsport, der leider keine inhaltlichen Aufgaben des Schulsports behandelt, obwohl das ein Auftrag des Ausschusses sein sollte und
- Durchführung von kalenderjährlichen Fachtagungen zu speziellen Themen des Bildungsverständnisses.

## **2. Herausforderungen und Chancen**

Der gemeinwohlorientierte Kinder- und Jugendsport leistet maßgebliche Beiträge zur ganzheitlichen Entwicklung, Bildung von Kindern und Jugendlichen sowie zur Prävention im Kindes- und Jugendalter. Er muss sich in der Öffentlichkeit deutlicher(besser) als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe sowie als Träger und Partner der Kinder- und Jugendbildung profilieren und positionieren, um in den kinder- und jugendpolitisch relevanten Beratungs- und Entscheidungsprozessen auf der kommunalen Ebene Gehör zu erlangen. Der nötige und fachbezogene Einfluss zu kinder- und jugendsportliche Themen im organisierten Kinder- und Jugendsports findet in den Kommunen des Kreises Recklinghausen nicht wirklich gehör.

Die Netzwerkarbeit des organisierten Kinder- und Jugendsports ist vor allem in den Schwerpunkten *Kindertagesstätten/Kindertagespflege, Außerunterrichtlicher Schulsport/ Ganzttag* und „Kommunale Entwicklungsplanung“ gefordert. Das (verstärkte) Engagement in diesen Bereichen bietet die Chance, die eigenen Leistungen in der Bevölkerung und in den relevanten Politikbereichen zu verdeutlichen, die Bewegungs-, Spiel- und Sportinteressen der Kinder und Jugendlichen nachdrücklich zu vertreten und so die Arbeit der Sportvereine im Kreis Recklinghausen nachhaltig zu sichern.

## **3. Positionen und Maßnahmen**

Die Sportjugend im Kreissportbund Recklinghausen e.V. vertritt die Auffassung, dass sich die Jugendvertretungen in allen Stadtsportverbänden und die Verantwortlichen in den Kinder- und Jugendabteilungen aller Sportvereine mit den veränderten gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, den relevanten kommunalpolitischen Planungen und den durch die aktuellen schul-, jugend- und sportpolitischen Entwicklungen bedingten Herausforderungen intensiv auseinandersetzen müssen.

Um diesen Prozess anzustoßen und zu begleiten, wird die Sportjugend im Kreissportbund Recklinghausen u.a. folgende Maßnahmen ergreifen.

### **Ausbau des internen Netzwerkes des organisierten Kinder- und Jugendsports**

1. Erhebung der Jugendvertretungen der Fachverbände im Kreis Recklinghausen;
2. Aufbau von Jugend - Bildungs(JuBi) -Teams in den Stadtsportverbänden und eini-

3/4

## **Bildung braucht Bewegung – Kinder und Jugendliche in unseren Sportvereinen**

Sportjugend im Kreissportbund Recklinghausen e.V. - Lehmecker Pfad 31 - 45770 Marl

E-Mail [sportjugend@ksb-re.de](mailto:sportjugend@ksb-re.de) Internet [www.ksb-re.de](http://www.ksb-re.de) Telefon 0 23 65 – 50 28 22

gen Sportvereinen, mit der Unterstützung durch die Stadtsportverbände im Kreissportbund Recklinghausen;

3. Durchführung einer Arbeitsgruppe zu jugend- und bildungspolitischen Themen mit den Jugendvertretungen der Stadtsportverbände und Fachverbände sowie der JuBi-Teams mindestens einmal jährlich.

#### Sicherung einer kompetenten Vertretung der Bewegungs-, Spiel- und Sportinteressen der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in allen relevanten kommunalen Politikbereichen auf der Ebene des Kreises und der kreisangehörigen Städte

1. Erhebung aller für den Kinder- und Jugendsport relevanten Gremien im Kreis und in den Städten in Zusammenarbeit mit den Stadtsportverbänden;
2. Mitgliedschaft und Interessenvertretung des Kinder- und Jugendsports durch die Sportjugend im KSB Recklinghausen e.V. in den Gremien ( z.B. Schul-, Sport- und Bildungsentwicklung, etc.) des Kreises Recklinghausen;
3. Mitgliedschaft und Interessenvertretung des Kinder- und Jugendsports durch die Jugendvertretungen der 10 Stadtsportverbände in den Gremien der Schul-, Jugendhilfe-, Sport- und Bildungsentwicklung sowie im Stadtjugendring(bzw. anderer Vertretung) in ihren Städten.

#### Sicherung einer kompetenten Interessenvertretung des gemeinwohlorientierten Kinder- und Jugendsports in der lokalen Bildungslandschaft/ Auf- und Ausbau von Bildungspartnerschaften

1. Kreisweite Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Bildung im/durch Sport (Fachtagung, Informationsveranstaltung, Workshops) durch die Sportjugend im KSB Recklinghausen e.V. und Anregung bzw. Unterstützung der Jugendvertretungen der Stadtsportverbände zu einer entsprechenden Öffentlichkeitsarbeit in ihren Städten;
2. Unterstützung bei der Entwicklung der Jugendordnung und analog von Bildungsprofilen und Handlungskonzepten der Jugendvertretungen der Stadtsportverbände und der Sportvereine;
3. Systematischer Aufbau von Bildungspartnerschaften durch Kontaktaufnahme und -pflege zu Trägern der Schulen, der Ganztagsangebote, der Kindertagesstätten und der öffentlichen sowie freien Jugendhilfe zunächst im Kreis Recklinghausen (über den Lenkungsausschuss), dann in den Städten in Zusammenarbeit mit den Jugendvertretungen der Stadtsportverbände und Sportvereine.

Stand September 2014

4/4

### **Bildung braucht Bewegung – Kinder und Jugendliche in unseren Sportvereinen**

Sportjugend im Kreissportbund Recklinghausen e.V. - Lehmecker Pfad 31 - 45770 Marl

E-Mail [sportjugend@ksb-re.de](mailto:sportjugend@ksb-re.de) Internet [www.ksb-re.de](http://www.ksb-re.de) Telefon 0 23 65 – 50 28 22